Schnelllauftor ASSA ABLOY RR300 Plus F+R

The global leader in door opening solutions



er aktiviero.

ASSA ABLOY Entrance Systems hat sich als führender Anbieter automatischer Tür-, Tor- und Verladesysteme zur Sicherung eines effizienten Waren- und Personenverkehrs spezialisiert. Auf der Grundlage des langjährigen Erfolgs der Marken Besam, Crawford, Albany und Megadoor bieten wir unsere Lösung unter der Marke ASSA ABLOY an. Mit unseren Produkten und Serviceleistungen helfen wir Kunden, ihren Betrieb jederzeit zuverlässig, sicher und nachhaltig führen zu können.

ASSA ABLOY Entrance Systems ist ein Geschäftsbereich von ASSA ABLOY.

assaabloyentrance.com

Schnelllauftor ASSA ABLOY RR300 Plus F+R für Flucht- und Rettungswege

Das Schnelllauftor kommt speziell in Bereichen zum Einsatz, in denen Tore in Fluchtund Rettungswegen eingesetzt werden und automatisch im Gefahrfall, bei technischen Störungen oder bei Spannungsausfall öffnen müssen.

Das Schnelllauftor ASSA ABLOY RR300 Plus (siehe separates technisches Datenblatt) mit der Zusatzbezeichnung F+R ist aufgrund der speziellen Zusatzausstattungen für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen geeignet. Das Tor verfügt über verschiedene Überwachungseinrichtungen, die dauerhaft eine sichere Funktion des Tores gewährleisten. Die Flucht- und Rettungswegerichtung kann bei dem Tor nur in eine Richtung definiert werden, diese wird durch die Installationsseite des Radar-Sensors festgelegt.

Radar-Bewegungsmelder

Damit das Tor im Notfall automatisch öffnet, verfügt es über einen richtungserkennenden Radar-Bewegungsmelder mit einer Zulassung für Flucht- und Rettungswege. Dieser gewährleistet das automatische Öffnen des Tores, sobald sich Personen in Fluchtrichtung auf das Tor zu bewegen. Dabei hat der Radarbewegungsmelder immer Vorrang vor allen anderen Impulsgebern. Der Erfassungsbereich des Radar-Sensors deckt die volle Torbreite ab und garantiert die sichere Erkennung von Personen bis zu einer Distanz von 1,5 m vor dem Tor.

Automatische Selbstöffnung

Bei Stromausfall oder Auftreten eines Fehlers wird die Arbeitsstrombremse automatisch gelöst. Das hat zur Folge, dass das Tor durch den Gewichtsausgleich automatisch min. 2 Meter geöffnet wird und somit einen freien Durchgang im Gefahrenfall als Fluchtweg sicherstellt.

Dies (in 1004 in 1004 input Procedure) Ministres dem automatiche Schalderine Inspirerine (vollente) in sement auf führt Inspirerine (vollente) in sement auf führt Inspirerine Gestellenten gegen geführt zu est Aufschlich der Randone (bil 1760 des 36 to 2000 Begedens) Des Procedure sicht de semen Aufschlich des Aufschliche des Schalderine Begedense	Autopotation Autopotation Frenchis	A, Basin 2008 SHETS Mill Dream An Marchael Control Con
Suprame Day Property artist for any or American	Compan	Matrices day autorigancy behaviors torquesque (redicité) i manificat for miglior i
months in the distribution for the generators were required program — the first serving months with agents	Espense	(has Product which for sen on American describing ing angigeness. American sent - les formations des dont promotes sendonalisationspier - des formations

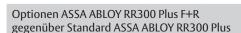
Selbsttest

Die MCC Steuerung ist mit einer speziellen Software ausgestattet. Diese führt alle 24 Stunden regelmäßig Selbsttests des Tores und der zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen durch, um die einwandfreie Flucht- und Rettungswege-Funktion zu gewährleisten. Der Zeitpunkt des Selbsttests kann vom Betreiber des Tores individuell eingestellt werden.

TÜV-Zertifikat*)

Das ASSA ABLOY RR300 Plus F+R entspricht den wesentlichen Anforderungen der "Richtlinie über automatische Schiebetüren in Rettungswegen" (AUtSCHR).

^{*)} Die Zustimmung der zuständigen Baurechtsbehörde ist im Einzelfall erforderlich.



Flucht- und Rettungsweg	geeignet	
Windbeständigkeit	Klasse 1 - EN 12424 bis H = 3500 mm Klasse 0 - EN 12424 ab H > 3500 mm	
Größen in mm H min./max. B min./max.	2600 / 4000 mm 1000 / 4000 mm	
Steuerung	ausschließlich MCC mit spezieller Software	
	Sicherheitseinrichtungen im Erweiterungsgehäuse untergebracht	
Temperaturbereich max.	+10°C bis +30°C	
Haspelkette	-	
Crash-System	-	
Schaltkasten		
Gehäuse und Hauptschalter	optional	
Schalter zur Deaktivierung der Fluchtwegfunktion	optional	

¹⁾ Bei der Ausführung F+R ist standardmäßig eine Ballenverkleidung zur Befestigung des Radarsensors vorgesehen.

Ab einer Höhe von 3700 mm ist ein zusätzlicher Halter erforderlich, der die max. Installationshöhe des Radarsensors von 4000 mm ermöglicht.

optional1)



Ballenverkleidung

tattet mit richtungserkennendem Radarbewegungsmelder.



MCC Steuerung mit Erweiterungsgehäuse zur Aufnahme der erforderlichen Sicherheitseinrichtungen.



Schalter zur Deaktivierung der Fluchtwegfunktion. Nach Deaktivierung ist das Tor ausser Betrieb.



Optional: Schaltkasten mit Bediendisplay und Hauptschalter.